



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2020/3789

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

13.08.2020

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I</b>	07.09.2020	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Bericht über das weitere Verfahren und die Planungen für das Postgelände Wiesdorf  
- Antrag des Rh. Scholz (CDU) vom 09.08.2020

**Anlage/n:**

3789 - Antrag

Rüdiger Scholz  
Ratsmitglied

Oderstraße 36  
51371 Leverkusen  
Telefon (0214) 8202292  
Telefax (0214) 8202294  
scholz@leverkusen.com

Leverkusen, 09.08.2020

Frau Regina Sidiropulos  
Bezirksvorsteherin Bezirk I  
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

### **Bericht über das weitere Verfahren und die Planungen für das Postgelände Wiesdorf**

Sehr geehrte Frau Sidiropulos,

bitte setzen Sie zu Beginn der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung I einen Bericht der zuständigen Dezernenten über das weitere Verfahren und die Planungen über die Zukunft des Postgeländes in Wiesdorf auf die Tagesordnung.

Für den Beratungsturnus im Frühjahr dieses Jahres sollten wir im Bezirk I einen Termin für eine Sondersitzung freihalten, um in dieser Sitzung die notwendigen Beschlüsse für die weitere Zukunft des Postgeländes in Wiesdorf zu fassen. Dieser Termin wurde kurzfristig mit dem Hinweis abgesagt, dass der Investor die notwendigen Unterlagen nicht zusammen bekomme und daher keine Beschlüsse gefasst werden könnten. Es wurde darauf verwiesen, dass dieser Termin im aktuellen Turnus stattfinden soll. Bisher ist davon nichts zu erkennen.

Gleichzeitig hatte der Investor bei der Vorstellung des Hotel-Projektes erklärt, dass Baubeginn im Jahr 2020 sein werde und er mit der Hotelkette „Holiday Inn Express“ einen Mieter für 20 Jahre hätte. Es ist bisher aber nicht im Ansatz zu erkennen, dass im laufenden Jahr noch Bauarbeiten für das Hotel beginnen könnten.

Diese Fakten machen die Bürgerinnen und Bürger in Leverkusen unsicher mit Blick auf die Zukunft des gesamten Südens des Citybereichs beiderseits des Europarings und werfen viele Fragen auf. Nachdem nun keine der bisherigen Zusagen eingehalten wurde, können die Menschen in unserer Stadt zurecht erwarten, wie, in welcher Form und wann die Projekte nun umgesetzt werden sollen. Das wenigste, was wir in Wiesdorf benötigen, wäre neben einer ungewissen Zukunft der City C auch noch eine Investitionsbrache unmittelbar gegenüber.

Mit freundlichen Grüßen



Rüdiger Scholz

---